

## Jesus spricht über die Tauben & Blinden unter uns

16. Juni 2016 - Worte von Jesus an Schwester Clare

Der Segen von Jesus, Seine endlose Geduld und Liebe sei mit uns Allen. Gott ist mit uns, die Frucht ist so süß auf diesem Kanal, danke für eure guten Herzen. Ich bitte um Seine Geduld, Demut und Nächstenliebe in meinen Prüfungen. Und ich bete, dass ihr auch mit diesen Eigenschaften gesegnet werdet.

Jesus... Was hast Du für uns heute Abend?

Er antwortete... "Meine Liebe, Meine Traurigkeit, Meine Sorgen. Mein Ringen mit den Tauben und Blinden. Was du erträgst mit Einem, das erlebe Ich mit Millionen. Ich habe gerufen, aber sie sind so aufgegangen in der Welt und sie sind auf die weltliche Frequenz eingestimmt. Du warst auch einmal so... und wenn Meine Hand von dir weggezogen würde, gingst du direkt dorthin zurück."

"Bist du nicht froh, dass Meine Hand auf dir ist?"

Du weisst, dass ich das bin, Herr. Du weisst es. Und ja, ich bin nicht besser. Eigentlich, wenn ich all die Gnaden betrachte, die Du mir geschenkt hast, bin ich der schlimmste Sünder von Allen.

Er antwortete... "Schau, was Ich mit dem Schlimmsten aller Sünder tun kann?"

Wunder?

"Wunder über Wunder über Wunder."

"Ja, es ist ermüdend zu rufen und zu rufen und kein Ergebnis zu sehen aus all den verteilten Gnaden. Ihr seid sehr gesegnet auf diesem Kanal, weil Ich gleichgesinnte Seelen in diesen Dienst hineingezogen habe. Meine lieben Bräute, Ich erachte Mich selbst als ausserordentlich gesegnet durch Meine Schöpfung, weil ihr Mich liebt und willig seid, euer Leben für Mich hinzugeben."

"Ihr seid Alle sehr seltene Edelsteine in Meinem Königreich. Weil ihr Meiner Stimme gelauscht habt, habt ihr Mir Trost über Trost entgegen gebracht und es gibt keine Worte, die Freude auszudrücken, welche Ich an euch habe. Das ist der Grund, warum Ich ging, um einen Ort für euch vorzubereiten, dass wo Ich bin, ihr auch sein werdet. Ein Ort voller Freuden, wo Ich Meine endlose Freude an euch ausdrücken kann."

"Wenn Ich die Welt nach Herzen durchsuche, die in Flammen stehen... Kann Ich immer darauf zählen, dass ihr bereit seid und auf Mich wartet. Ihr werdet nicht wissen, bis ihr im Himmel seid, welchen Trost ihr Mir Alle geschenkt habt. Aber Ich danke euch, dass ihr hier seid. Bald werdet ihr erleben, wie absolut dankbar Ich bin."

"Überall um euch herum sind die Tauben und Blinden. Sie sehen nicht, dass diese Welt über dem Rand eines Abgrundes schwebt und sie werden es nicht sehen, bis die Situation verhängnisvoll wird. Das ist es, was in Syrien und im Mittleren Osten nötig war... um eine Wiederbelebung herbeizuführen, musste Ich zulassen, dass ihre Welt zerstört wird. Ich habe jeden anderen Weg versucht - ohne Erfolg. Aber dann endlich, als ihre Leben sich dem Ende zuneigten, da

drehten sie sich zu Mir und sie hörten zu. Dann kamen sie. Und jetzt gehören Viele komplett Mir."

"Das ist es, was auch für die Amerikaner nötig sein wird. Wenn ihre Leben ernsthaft unterbrochen sind und sie am Rande der Ausrottung stehen - dann werden sie zuhören. Sie werden Mich suchen, bis sie Mich finden. Und doch werden es Viele nicht tun. Sie werden die Sicherheit und Annehmlichkeiten des Menschen Mir vorziehen - dort gibt es nichts mehr zu tun für Mich."

"Dies war so durch die ganze Geschichte hindurch. Wohlstand bringt Unabhängigkeit und Unabhängigkeit bringt Weltlichkeit und Vergötterung. Da gibt es nicht länger einen Bedarf für Mich, weil sie alles haben. Das ist, warum Zivilisationen verbrennen bis zur Ausrottung. Es kommt der Punkt, wo Ich die Sünde, die Festerei und Schwelgerei nicht mehr länger tolerieren kann und die harten Lektionen des Lebens gelernt werden müssen."

"Doch durch jede Generation hindurch gab es abgegrenzte, treue Gruppen; Seelen, die Mich mehr liebten als alle Dinge, die erschaffen worden sind. Und aus ihnen bringe Ich neues Leben hervor. Die Dinge werden so viel anders sein, wenn Ich zurückkehre, weil das Böse gebunden sein wird."

Ich dachte für mich... 'So Viele glauben nicht, weil Dein Kommen verspätet ist, wieder und immer wieder, Herr. Genau wie du es gesagt hast in Matthäus 24.'

Er antwortete auf meine Gedanken und sagte... "Das ist das Problem. Nur Jene mit einer echten Beziehung zu Mir wissen, was kommt. Aufgrund der Verzögerungen fallen die Weltlichen weg. Sie können sich nicht an ihrem Vertrauen festhalten und glauben, dass Ich nur verspätet bin. Vielmehr fallen sie auf die Lügen Satan's herein, welche bloss eine Täuschung sind."

"Ihr werdet Tausende wie sie auf dem Internet und in den 'Kirchen' finden, überall auf der Welt. Sie leben für die weltlichen Reichtümer und Sicherheit zählt zu ihren Prioritäten. Sie leben nicht für ihre Ewigkeit. Und wenn die Tragödie zuschlägt, werden sie ihre Entscheidung treffen. Aber sie werden nicht bereit sein."

"Aber Jene von euch, die ihre Beziehung mit Mir gepflegt und für Mich gelebt haben, ihr werdet nicht getäuscht werden, den Weg der Welt zu gehen. Ihr seid die Auserwählten. Ja, ihr wart gerufen, bevor die Zeit begann, aber genauso waren es Viele Andere, welche 'nein' sagten. Also sandte Ich Meine Diener hinaus auf die Schnell- und Nebenstrassen, um Alle hereinzurufen zum Bankett, die sie finden konnten. Aber leider waren sie zu beschäftigt."

"Dies ist eine tiefsitzende, kulturelle Krankheit und Festung, die nur geheilt werden kann durch arge Not. Doch die Zeichen Meines Kommens sind jetzt überall. Alles ist erfüllt. Niemals zuvor war all das, was geschrieben war, erfüllt, damit Ich kommen könnte. Aber jetzt fehlt bloss noch das Wort des Vaters, bevor sich all das ändert. Die Weisen wurden weiser, die Tauben wurden noch tauber und es ist fast zu Ende."

"Haltet euch an dem fest, was ihr habt, Meine Lieben. Lasst nicht die Dämonen des Unglaubens eure Belohnung stehlen. Haltet euch fest."

"Wirklich, es steht geschrieben... 'Jene, die ihr Leben für Mich hergeben, werden es finden. Jene, die an ihrem Leben festhalten, werden es verlieren.'" Matthäus 16:25